

Antrag auf Schulformwechsel an die Klassenkonferenz

Übergang von der OBS Salzhausen auf eine Schule einer anderen Schulform

Bezug: Verordnung über den Wechsel zwischen Schuljahrgängen und Schulformen der allgemein bildenden Schulen (WeSch-Vo) vom 3. Mai 2016 (Nds. GVBl. Nr. 5/2016 S. 82) – VORIS 222410

Name und Vorname:	
Klasse:	

Hiermit beantrage ich/beantragen wir für meine/unsere Tochter, meinen/unsere Sohn den Übergang in

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> eine Hauptschule | <input type="checkbox"/> den Hauptschulzweig |
| <input type="checkbox"/> eine Realschule | <input type="checkbox"/> den Realschulzweig |
| <input type="checkbox"/> ein Gymnasium | <input type="checkbox"/> den Gymnasialzweig einer |
| <input type="checkbox"/> eine integrierte Gesamtschule | Kooperativen Gesamtschule /
einer Oberschule |

Vorbehaltlich der positiven Entscheidung der Klassenkonferenz hat die Schulleitung der Schule _____ einer Aufnahme zugestimmt.

Der Übergang und mögliche Alternativen sind in einem Gespräch mit den Klassenlehrer/innen an der OBS Salzhausen am _____ (Datum) erörtert worden.

Wir sind darüber informiert, dass ein Übergang grundsätzlich nur zum 01.02. und 01.08. eines jeden Schuljahres möglich ist. In diesem Fall beschließt die Zeugniskonferenz den Antrag. Dieser muss spätestens 10 Tage vor der Zeugniskonferenz vorliegen.

Von diesem Grundsatz kann nur abgewichen werden, wenn besonders schwerwiegende individuelle Umstände einen sofortigen Übergang erfordern. In diesem Fall wird eine Klassenkonferenz eigens einberufen.

Wir wissen, dass die Klassenkonferenz unter Berücksichtigung der Lern- und Leistungsentwicklung die andere Schulform und den Jahrgang bindend festlegen sowie eine Eignungsaussage treffen wird. Wir sind auch darüber informiert, dass eine Anmeldung an einer anderen Schule ohne Beschluss der Klassenkonferenz der OBS Salzhausen nicht möglich ist.

Den Antrag begründen wir wie folgt:

Aufgrund besonders schwerwiegender individueller Umstände beantragen wir den sofortigen Übergang. Die aufnehmende Schule hat diesem – vorbehaltlich der Entscheidung der Klassenkonferenz – zugestimmt. Wir begründen die besondere Dringlichkeit wie folgt:

Ort:	
Datum:	
Unterschriften beider Erziehungsberechtigten:	

